



Foto: Maria Karna, Sulwalki-Polen

► Zum Titelbild:

8 Fotografen aus der Partnerstadt Suwali stellen derzeit ihre Arbeiten in der Stadtverwaltung und im Ratssaal aus. Gezeigt werden Landschaftsaufnahmen aus der Region, Bilder der Stadt und vieles mehr. Einen besonderen Blick ermöglicht Hubert Stojanowski dem Betrachter. Er vereint zwei Hobbys und fotografiert aus der Luft. Er ist begeisterter Gleitflieger und dokumentiert die wunderbare Umgebung seiner Heimatstadt. Zu sehen sind seinen Arbeiten im Rathaus. Bis Ende August sind die polnischen Bilder zu sehen. Dann ist das Verwaltungszentrum von den Fotofreunden aus Bennigsen gebucht. Bennigsen ist ein Dorf am Südhang des Süllbergs und gehört zu unserer deutschen Partnerstadt Springe. Mehr dazu im September.

- Ostseewelle Hit-Radio Mecklenburg Vorpommern
- WWG - Warener Wohnungsgenossenschaft eG
- WOGewa - Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH
- Containerdienst Heinsberg
- Raiffeisenbank Mecklenburgische Seenplatte eG
- Versicherungsmakler - Joachim Griebisch
- Natur-Erlebnis-Zentrum - Müritzeum gGmbH

Vielen Dank Ihnen allen und hoffen auf ein Wiedersehen zum 60. Müritzfest in der Zeit vom 12.07. bis 14.07.2013 im Heilbad Waren (Müritz). Das 60. Müritzfest im Jahr 2013 bildet den Abschluss der Festwoche anlässlich der 750-Jahrfeier der Stadt Waren (Müritz) und wird durch die Stadt Waren (Müritz) in eigener Regie durchgeführt.

Ihre Müritzevent GbR
Jürgen Brand & Klaus Weißenberg

Kurz informiert

► 59. Müritzfest

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Sponsoren, Unterstützer, Helfer und Beteiligte, wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns als Veranstalter des 59. Müritzfestes bei allen Sponsoren, Unterstützern, Helfern und Beteiligten des 3-tägigen Müritzfestes zu bedanken. Herzlichen DANK! Durch die Unterstützung vieler Sponsoren, mit ihrem finanziellen und/oder materiellen Einsatz, wurde die Durchführung des 59. Müritzfestes erst möglich. Natürlich dürfen wir die Unterstützer und Helfer nicht vergessen, die durch ihre Tätigkeit außerhalb des Rampenlichtes einen reibungslosen Ablauf gewährleistet und die Rahmenbedingungen für Sicherheit, Ordnung und Organisation geschaffen haben:



Dazu zählen die Mitarbeiterinnen der Abteilung Kultur und Organisation der Stadt Waren (Müritz), die Mitarbeiter des Stadtbauhofes Waren (Müritz), die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Waren (Müritz), die Mitarbeiter der Polizei-Inspektion Waren, die Mitarbeiter der Inspektion der Wasserschutzpolizei Waren, die Mitarbeiterinnen des SG Öffentlichkeitsarbeit, die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr, die Mitarbeiter des SB Grünanlagen der Stadt Waren (Müritz) und im besonderen die Teilnehmer des Festumzuges, die ihre Freizeit für die Vorbereitung der einzelnen Bilder und deren Präsentation am Tage des Festumzuges geopfert haben.

Die Sponsoren des 59. Müritzfestes:

- Stadt Waren (Müritz), das Heilbad im Zentrum der Mecklenburgischen Seenplatte
- Mecklenburgische Brauerei Lübz GmbH
- Verlag + Druck Linus Wittch KG
- Müritz-Sparkasse Waren
- Meyer-Getränke Parchim
- Stadtwerke Waren GmbH

► Erneuerung der Anlegebrücke Waldschänke



Nach dem notwendigen Abriss der damals noch aus Holz bestehenden Brücke wurde diese 1978 aus Stahl und Stahlbetonplatten neu errichtet. Sie war jahrelang fester Bestandteil für das Ausflugslokal „Waldschänke“. Im August 2003 bekam die Brücke erstmalig eine strom- und schiffahrtspolizeiliche Genehmigung. Dies hatte zur Folge, dass von da an regelmäßige statische Untersuchungen und Bewertungen im Rahmen der Zulässigkeit vorgenommen wurden. Dies führte dann bis zur Herausnahme der Anlegedalben und letztendlich zur Sperrung der Brücke. 2006 wurde das Ing.Büro plan 4 aus Neubrandenburg mit der Planung einer möglichen Sanierungsvariante beauftragt. Erst mit einem neuen Pächter der Waldschänke, Zusagen für Fördermittel und Beschluss der Stadtvertretung konnte die Waldschänkenbrücke mit den Anlegedalben neu hergestellt werden. Auf den alten Pfählen wurde die neue Anlegebrücke errichtet, die in ihren Abmessungen ungefähr der alten entspricht. Die gravierendste Veränderung ist die Reduzierung der Nutzbreite des Steges von 3,00 m auf 2,50 m. Um die Brücke vor dem seit 1990 veränderten oberen Stauziel um 17 cm zu schützen, wurden die Altpfähle durch aufgesetzte Pfahlköpfe verlängert. Alle Stahlteile erhielten einen Korrosionsschutz. Der Bohlenbelag besteht aus 6 cm starken Eichenholz und das Geländer wurde mit einer Höhe von 1 m aus verzinktem Stahlrohr hergestellt.

Die Dalben für die unterschiedlich langen Fahrgastschiffe wurden mit dem Wasser- und Schiffsamt (WSA) Lauenburg und den Schiffsverkehrsunternehmen abgestimmt. Als Übergang von der Brücke zum weiterführenden Weg wurde eine Pflasterfläche mit L-Schalenumrandung ausgebaut.

Den Zuschlag zur Bauausführung erhielt nach öffentlicher Ausschreibung die Firma Colcrete v. Essen mit ihren Subunternehmern

- Fa. Holger Rook aus Sundhagen für Holzarbeiten
- TAB Maschinen- und Stahlbau GmbH aus Barth für Stahlbauarbeiten
- Hinkerohr aus Pritzwalk für Taucherarbeiten

Federführend für die Planung war plan 4 aus Neubrandenburg.

- Weitere Beteiligte an der Planung waren
- WSA Lauenburg, Frau Nerge
 - Hafenamts Rostock, Herr Sanftleben
 - Prüfstatiker, Herr Thiele
 - Baugrundlabor Schimmel
 - Vermessungsbüro Peter Voigt

Die Bauzeit musste auf Grund des sehr starken Winters und des damit verbundenen hohen Wasserstandes verlängert werden, sodass der „Kleine Schiffsverkehr“ nicht saisongemäß beginnen konnte. Die Bauzeit war von Mitte Februar bis Mitte Juli 2012. Die Baukosten einschließlich der Baunebenkosten betragen ~ 380.000,- EUR. Rund 230.000,- EUR werden mit Fördermitteln der EU, ausgereicht über das Wirtschaftsministerium und das Landesförderinstitut M-V, finanziert.

Mit einer neuen Anlegebrücke für Fahrgastsschiffe und einem neuen Betreiber der Waldschänke sind jetzt gute Voraussetzungen für ein neues Flair der wunderschön gelegenen Ausflugslokalität gegeben.

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 €
 - die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 €
 - der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0,00 €
- festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

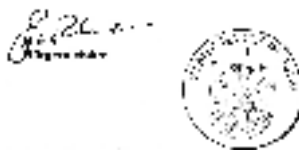
§ 5 Bewirtschaftungsregeln

Alle Ansätze für Aufwendungen und Ansätze für Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb des Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde - Dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - schriftlich angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.08. bis 14.08.2012 im Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 13.06.2012



Amtliche Bekanntmachungen

► Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens - Nördliche Innenstadt/Südliche Innenstadt - für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 mit den §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 13.06.2012 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	380.000,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	152.000,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	228.000,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	228.000,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	228.000,00 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	380.000,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	152.000,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	228.000,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.027.000,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.805.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	222.000,00 €

► Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens - Wohnumfeldverbesserung Waren West - für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 mit den §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 13.06.2012 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen.

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €

b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	0,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0,00 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Investitions-	
tätigkeit auf	70.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-70.000,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5

Bewirtschaftungsregeln

Alle Ansätze für Aufwendungen und Ansätze für Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist.

Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb des Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde - Dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - schriftlich angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.08. bis 14.08.2012 Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 13.06.2012

► Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens - Kleine Städte und Gemeinden - für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 mit den §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) vom 13.06.2012 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	0,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0,00 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	498.000,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	498.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

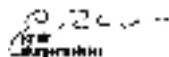
Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5

Bewirtschaftungsregeln

Alle Ansätze für Aufwendungen und Ansätze für Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten



nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb des Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde - Dem Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte - schriftlich angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 06.08. bis 14.08.2012 Verwaltungszentrum der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 13.06.2012



► Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Peene“

Durch den Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“ Stavenhagen werden ab Ende Juli bis Dezember verstärkt Unterhaltungsarbeiten (Grabenmäh und Sohlräumung) an den Gewässern II. Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt.

Wir bitten die Eigentümer bzw. Nutzer der an die Gewässer angrenzenden Flächen die Unterhaltungsarbeiten nicht zu behindern und den 5 m- Gewässerschutzstreifen für die Grabenmäh freizuhalten.

Wir weisen entsprechend dem Wasserhaushaltsgesetz § 38 und § 41 sowie dem Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern, §§ 65 und 66 auf die besonderen Pflichten der Anlieger im Interesse der Gewässerunterhaltung hin. Zur Verrichtung der Arbeiten haben die Eigentümer bzw. Nutzer die Benutzung der Ufergrundstücke zu dulden.

Erhöhte Aufwendungen, die durch Erschwernisse bzw. Behinderungen bei der Unterhaltung der Gewässer auftreten, hat der Verursacher der Erschwernisse bzw. Behinderungen zu tragen.

Die Unterhaltungsarbeiten werden in den einzelnen Schaubereichen von nachfolgenden Firmen durchgeführt:

Schaubereiche 1 und 2

Agrargenossenschaft Groß Methling e. G.
17159 Dargun OT Stubbendorf
Tel. 039971 12046

Schaubereich 3 und 12

Graben- und Gewässerpflege Fa. Gosse
An der Landstraße 5, 17168 Sukow-Levitzow
Tel. 0173 9878543

Schaubereiche 4, 7, 8 und 9

VVL Landschaftspflege GmbH
Moehlenweg 2, 18184 Volkenshagen
Tel. 0172 3818468

Schaubereiche 5 und 6

Lohnbetrieb B. Meyer GmbH u. Co. Malchin
Zum Lalaberg 1, 17139 Malchin
Tel. 03994 631085

Schaubereiche 10 und 11

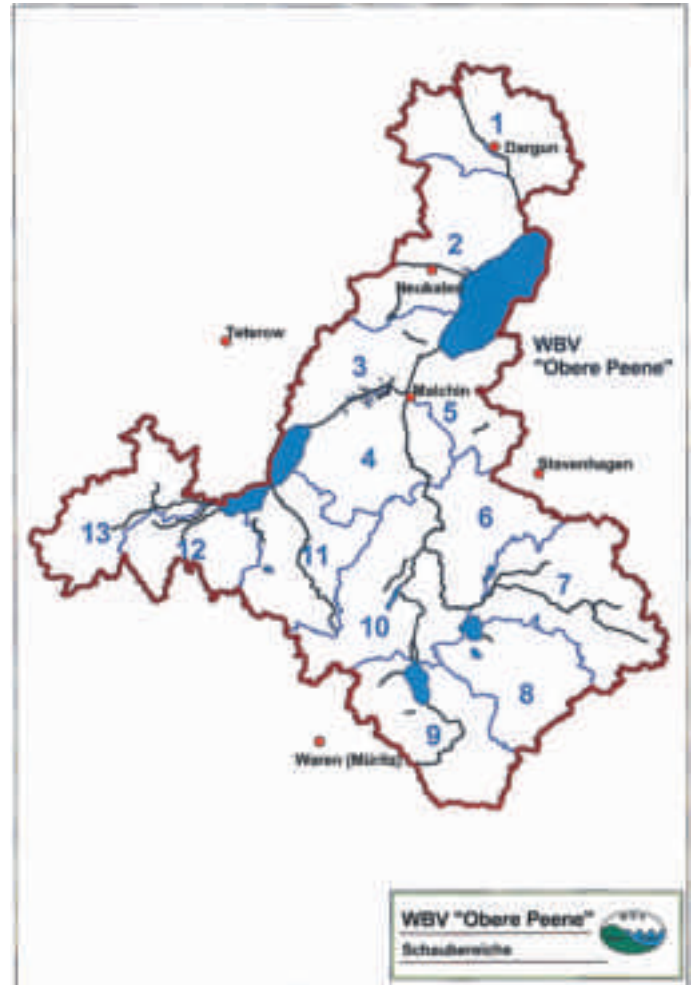
TUL Bau Müritz-Peene Tief- Umwelt- u.
Landeskulturbau Heiko Hanusrichter
Dorfstraße 1, 17192 Kargow
Tel. 03991 631280

Schaubereich 13

ME-LA-Bau W. Kägebein
Am Bauernbruch 44, 18249 Lüzbin
Tel. 038481 20464

Nähere Einzelheiten bzw. Termine sind in der Geschäftsstelle des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Peene“, Scheunenweg 8 in 17153 Stavenhagen, Tel. 039954 30655 zu erfragen.

Jänicke
Verbandsvorsteher



Mitteilungen aus dem Rathaus

► Schiedsstelle

Leiterin der Schiedsstelle ist Frau Jutta Zeuschner,
Tel.: 03991 667632
oder Kontakt über die Stabsstelle Recht der Stadtverwaltung:
Ansprechpartner: Herr Stibbe,
Tel.: 177-120, Fax: 177-128

► Sitzungstermine der Stadt Waren (Müritz)

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet
am Mittwoch, dem 08. August 2012, um 18:00 Uhr
im Multimediaraum der Regionalen Schule „Friedrich-Dethloff“,
Kirschenweg 2, 17192 Waren (Müritz) statt. Hierzu laden wir alle
interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

zeitweiliger Ausschuss „Aufarbeitung Projekt Jugendzentrum“
07. August 2012

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
 - Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Präsident der Stadtvertretung

► Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die 1. Einwohnersprechstunde nach der Sommerpause findet am 30.08.2012 statt. Ich werde diese Einwohnersprechstunde erstmalig in der Stadtverwaltung (Zum Amtsbrink 1) in Raum 3.16 durchführen. Mit diesem neuen Ort für die Einwohnersprechstunden komme ich einer Bitte und Anregung von unserem Seniorenbeirat nach. Dieser hatte die Anregung an mich herangetragen, dass die Einwohnersprechstunden zukünftig nach Möglichkeit in Räumlichkeiten durchgeführt werden sollten, die auch für Bürgern mit einer Behinderung zugänglich sind.

Norbert Möller

Präsident der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am Donnerstag, 30.08.2012
von 15:00 bis 16:00 Uhr
im Beratungsraum 3.16, 3.OG
Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht wieder die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen. Als Ansprechpartner wird Norbert Möller zur Verfügung stehen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

► Wichtige Elterninformation zur Einschulung

Für Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2006 - 30.06.2007** geboren wurden, beginnt laut Schulgesetz für Mecklenburg-Vorpommern 2013 die Schulpflicht. Sollte Ihr Kind im o. g. Zeitraum geboren sein, sind Sie gesetzlich verpflichtet, dieses Kind beim zuständigen Schulträger (Stadt Waren (Müritz)) anzumelden. Einzugsgebiet ist die Stadt Waren (Müritz) mit den dazugehörigen Ortsteilen und die Gemeinden Klink, Vielst und Torgelow am See. Die Anmeldung ist in der Zeit vom **06. August 2012 bis 31. August 2012** entweder direkt, Stadt Waren (Müritz), Zi. 1.13, per Telefon 03991 177-334 oder schriftlich vorzunehmen (bitte Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnanschrift des Kindes und der Personensorgeberechtigten und Telefonnummer angeben).

► Streckenertüchtigung Rostock-Berlin

Im Rahmen der Streckenertüchtigung Rostock-Berlin erfolgt, wie bereits mehrfach in der Presse angekündigt, ab dem 10. September 2012 die Einstellung des Eisenbahnbetriebs. Bis zum 26. April 2013 werden umfangreiche Arbeiten, wie z.B. Gleisrückbau, Erneuerung des Oberbaus, Dammsanierung, Erneuerung der Bahnentwässerung, Errichtung von elektronischen Stellwerken, durchgeführt.

In der Zeit von **29. August bis zum 15. September 2012** findet der Einsatz von Großbaumaschinen im Bereich Waren (Müritz) statt, welcher mit Geräuschemission und auch Nachtarbeit verbunden ist. Die Anwohner werden seitens der Projektleitung durch die Presse und per Handzettel/Postwurfsendung über diese Maßnahmen informiert.

Für den Zeitraum vom 10.09.2012 bis 26. April 2013 ist auf Grund der Totalsperrung die Einrichtung eines Schie-

nersatzverkehrs von Berlin nach Rostock und umgekehrt vorgesehen. Bahnreisende müssen sich dann auf erhebliche Verzögerungen einstellen. Auskünfte für diesen Zeitraum können Sie bereits ab sofort im Internet unter dem Link www.fahrbaunauskunft.de erhalten.

► Erfolgreiche Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten



Die Auszubildenden **Rafael Müller, Denise Lange** und **Annika Paeth** haben ihre 3-jährige Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Waren (Müritz) mit guten bis sehr guten Ergebnissen beendet. Aufgrund hervorragender Leistungen im anerkannten Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellter - Fachrichtung Kommunalverwaltung erfüllen Frau Paeth und Frau Lange die Voraussetzungen für die Aufnahme in das Programm **Begabtenförderung berufliche Bildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung** wenn sie innerhalb der nächsten 2 Jahre eine Qualifizierung anstreben und durchführen. Die Stadt Waren (Müritz) wird die beiden jungen Frauen in diesem Bemühen unterstützen.

Wir sind froh, dass wir den 3 jungen Leuten einen Arbeitsvertrag in unserer Verwaltung und somit eine Perspektive in unserem Land geben können und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

► Stadtläufer



Seit dem 01.05.2012 sind wieder die bewährten zusätzlichen Stadtläufer des Ordnungsamtes im Einsatz. Sechs zusätzliche Mitarbeiter (je 20-Wochenarbeitsstunden) sorgen über den Tag verteilt, aber auch an Wochenenden für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit. Gut zu erkennen an ihren blauen Hemden mit der Aufschrift „Ordnungsamt“, sind sie im gesamten Stadtgebiet im Einsatz. Schwerpunkte der Arbeit sind: Der Innenstadtbereich mit der Langen Str., Neuer Markt und Hafen. Lärmbelästigungen sollen beseitigt werden, das Radfahren in der Langen Str. zu Verbotszeiten unterbunden werden, Hundebesitzer auf Steuermarke und Hundekottüten kontrollieren, aber auch Verwarnungen für falsch parkende Autos ausstellen. Gerne helfen die Stadtläufer ortsunkundigen Gästen und geben Tipps für einen Waren (Müritz)-Besuch.

Wir gratulieren

*Herzliche Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich
an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 21. Juli bis 3. August 2012.
Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen*

70. Geburtstag

Eduard Hutmacher
Jürgen Lasota
Gerhard Pfennigsdorf
Hans Wendt
Alois Dietrich
Inge Winter
Dieter Suschovk
Bernd Assenheimer
Peter Genrich
Petra Falk
Carla Wittenburg
Joachim Stegemann
Walter Arndt
Peter Paape

71. Geburtstag

Helga Rakow
Gertrud Drühl
Edith Schwarz
Karin Behrens
Ingeborg Goppelt
Erika Hauck
Reinhard Schatz
Horst Sager
Anngret Strehlow
Egon Eickert

72. Geburtstag

Richard Bornemann
Dr. Hans Kisse
Wolfgang Weyh
Maria Branig
Hella Pellin
Benno Beardi
Herma Werner

73. Geburtstag

Salvatore Dromi
Peter Hahn
Sigrid Wolski
Helmut Baumrucker
Ingrid Kluge
Walter Stutz
Manfred Tomka
Hartmut Kursawe
Eveline Blödorn

Dr. Falko Gotzsch
Ursula Michael
Hans-Joachim Burschberg
Gerlinde Stolt
Christa Schult

74. Geburtstag

Christa Meyer
Lotte Kuchel
Dorothea Minth
Rosamarie Markus
Wolfgang Müller
Marlies Hoffmann-Armes
Hans Heyn
Margarete Weber
Peter Janzen
Irene Schmoland
Hilde Borchert
Renate Groth
Viktor Simon

75. Geburtstag

Horst Beyer
Anna Breimann
Josef Wahlandt
Erika Simon
Inge Vollbrecht
Helga Müller
Volker Nitschke
Klaus Penner

76. Geburtstag

Magret Kocik
Inge Schütze
Christa Steinmüller
Hermann Schöbel
Heinz Haase
Anita Meyer
Frieda Becker
Klaus Neumann
Werner Schildt
Inge Schlegel

77. Geburtstag

Maria Heldt
Gerda Hedrich
Inge Naß

Siegfried Reiter
Gertrud Piontek
Inge Vehlow
Renate Buller
Christa Krause

Otto Mandernacht
Lothar Kretschmar
Jutta Palka
Irmgard Sandeck

78. Geburtstag

Ernst Wittgen
Hans-Joachim Drevs
Hildegard Schmidt
Irma Pomorin

79. Geburtstag

Margot Simanowski
Gerhard Giese

80. Geburtstag

Erna Rauf
Waltraut Lüdtko
Annaliese Mamerow
Heinz Harms
Franz Naß
Grete Gleich

81. Geburtstag

Erna Selicke
Kurt Ruhdorf
Kasimir Krischinski
Edeltraud Strasen
Joachim Lemke

82. Geburtstag

Günter Sprenger
Hilmar Sachsenweger
Edelgard Fritz
Günther Schröder

83. Geburtstag

Gerda Behrend
Elfriede Klebba
Wally Nowak
Karl-Heinz Cleemann
Emil Reinsauer

Ursula Holz
Sara Lotz
Ursula Schönrock
Hans Kunitz

84. Geburtstag

Kurt Drewianka
Hildegard Kalke
Dr. Irma Wilisch
Hildegard Puls

85. Geburtstag

Grete Scheffler

86. Geburtstag

Friedrich Genz
Eva König
Paul Bittelmann

87. Geburtstag

Gertraude Becker

89. Geburtstag

Edeltraud Zuodan
Rosa Schreiner
Gertrud Döppmann
Hans Mauritz

90. Geburtstag

Maria Paaschen
Hedwig Franz
Hans Fladda

91. Geburtstag

Anna Hirschner

92. Geburtstag

Gertrud Genenz
Marie-Louise Wolf

Ehejubiläen

Goldene Hochzeit feierten:

Gisela und Josef Writschan
Brigitte und Peter Rassmann
Helga und Heinz Nagel



Veranstaltungen im Überblick

Tag der Stadtwerke

4. August 2012 Eintritt frei

**Sa 11.00 – 16.00 Uhr
am Stadthafen Waren**

Aus dem Programm:

- „Der Hexer – Zauberspiel“, Familienprogramm
- Rock'n Roll vom Feinsten mit „The Crazy Boys“
- Konzert mit **Anni Perka** – Deutschlands meist gebuchtes Helene-Fischer-Double
- **Ballonmodellage** mit „Clownkuss“
- Kreativangebote für Kinder
- **Stadtwerke-Fuhrpark**, Highlight: „Der Steiger“
- **Gewinnspiel** mit schönen Preisen

STADTWERKE
Waren GmbH

Telefon 03991 7185-0 | www.stadtwerke-waren.de

► **Müritzer-Sommer-Film-Nächte starten auf der Freilichtbühne Waren (Müritz)**

Vom 29. Juli bis zum 21. August um 21:00 Uhr zeigen wir jeden Sonntag, Montag und Dienstag folgende Filme:

- sonntags **Der Mann, der nach der Oma kam** | DEFA-Komödie 1970 | Regie: Roland Oehme mit: Winfried Glatzeder, Rolf Herricht, Marita Böhme, Fred Delmare, Marianne Wünsch, Herbert Köfer, Agnes Kraus u. v. a.

Was tun, wenn die Oma wieder ihr eigenes Leben entdeckt und einfach heiratet? Für das viel beschäftigte Künstlerehepaar Piesold deutet sich eine Katastrophe an. Erst allmählich wird dem Fernsehkomiker und der Schauspielerin klar, dass sie sich von nun an selbst um ihre drei Kinder samt Haushalt kümmern müssen. Chaos bricht aus. Abhilfe soll ein Inserat-Gesuch nach der „Perle“ bringen. Doch die stellt sich ganz ungewöhnlich dar: Jung, gut aussehend, charmant und - männlich.

Eine der erfolgreichsten Komödien der 70er-Jahre, die auch heute noch durch ihren Esprit und Witz besticht. Prädikat: Wertvoll

In der Reihe DER VERBOTENE DEFA-FILM zeigen wir folgende Produktionen:

- montags **Seine Hoheit - Genosse Prinz** | DEFA-Spielfilm 1969 | Regie: Werner W. Wallroth mit: Rolf Ludwig, Regina Bayer, Jutta Wachowiak, Ilse Voigt, Rolf Herricht, Ursula Werner, Herwart Grosse u. v. a.

Kaspar Mai, Findelkind aus den letzten Kriegstagen, macht Karriere im DDR-Außenhandel, gilt als Exportgott, der selbst bei den Westkunden beste Umsätze erzielt. Vor einer Reise „nach drüben“ erfährt er, dass blaues Blut in seinen Adern fließt und ist schockiert: Er - ein Spross verrotteter Feudalaristokratie? Vater - Großgrundbesitzer; Mutter - MillionärsGattin in Miami; sonstige Verwandte im Westen - jede Menge!? Freches, knallbuntes Lustspiel aus den Zeiten nach dem Mauerbau.

- dienstags **Wenn du groß bist, lieber Adam** | DEFA-Komödie 1965/1990 | Regie: Egon Günther mit: Stephan Jahnke, Gerry Wolff, Manfred Krug, Daisy Granados, Fred Delmare, Jutta Hoffmann u. v. a.

Der kleine Adam bekommt von einem dankbaren Schwan eine Taschenlampe geschenkt, deren Schein jeden, der lügt, in der Luft schweben lässt. Ist die Lüge gar zu groß, kann es sein, dass der Ertappte sogar zum Fixstern wird. Natürlich sind wir immer ehrlich. Oder nicht? Ein ganzes Land wird beobachtet bei seinem schwierigen Umgang mit der Wahrheit: Vorgesetzte, Liebende und viele mehr. Zusammen mit seinem Vater will Adam die Lampe in Serie produzieren lassen. Doch stellt sich heraus, dass niemand eine derartige Leuchte wirklich haben will. Schließlich stellen Vater und Sohn den Prototyp zwischen die schon produzierten Lampen. Unerkannt in der uniformen Menge wartet die Macht der Wahrheit auf ihren neuen Gebrauch. Dieses heiter-anarchische Filmmärchen wurde noch vor seiner Fertigstellung verboten. Egon Günther und Helga Schütz haben in der Rekonstruktion 1989/90 fehlende Tonspuren um Texttafeln aus dem Drehbuch ergänzt, die den satirischen Ton nochmals steigern. Der Film konnte sich in seiner frechen Frische und Leichtigkeit gegen die Verletzungen der Vergangenheit behaupten und ist aufgrund seiner Thematik auch heute noch aktuell.

Kinder, Jugend und Sport

► **12. Müritz-Lauf am 18.08.2012**

MÜRITZ-LAUFEN

18.08.¹²

**Waren (Müritz)
STADTHAFEN**

ESV Waren a.H.

novo nordisk

Kämpfen, Schwitzen, Jubeln - Erlebe Sport in seiner schönsten Form, denn es geht um Deutschlands größten Binnensee. Der Müritz-Lauf hat seine Kinderschuhe abgestreift. International angekommen, werden beim größten Sportfest der Region mehr als 1.000 Teilnehmer ihr Bestes geben. „Wir werden auch diesmal wieder großen Sport am „Kleinen Meer“ erleben.“ Das kann der ESV-Vorsitzende Wolfgang Nicolovius, dem von den Teilnehmern geschätztem Warener Publikum versichern.

Vier Nationalteamläufer, davon zwei aus Deutschland und zwei aus Italien, werden am Ultramarathon teilnehmen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf Barbara Mallmann, die ihren eigenen Streckenrekord auf 6 Stunden 25 Minuten verbessern will.

Internationale Beteiligung wird es auch beim Handbikerrennen und beim Teamlauf geben. Handbiker Kim Klüver Christiansen (geb. 1980) wird das Königreich Dänemark vertreten und versuchen Lokalmatadoren Volker Klemmer und Titelaspirant Olaf Heine, den Sieg streitig zu machen.

Mit Spannung erwartet wird das Abschneiden der Teamstaffel aus der polnischen Partnerstadt Suwalki. Nach eigener Aussage fühlen sich die Läufer fit genug, um vorne mitkämpfen zu können. Das Veranstaltungsgelände mit dem Zieleinlauf wird wieder der Warener Stadthafen sein. Das Publikum wird Emotionen, Schweiß, Tränen und Stolz

sehen. Die Veranstaltung wird von DJ Falo moderiert. Für das leibliche Wohl der Sportler und Gäste sorgt das Müritz-Catering. Radio und TV wird ebenfalls vor Ort sein und vom Event berichten. Die Schnellsten sind die Handbiker. Geschätzte Ankunftszeit ist 11:30 Uhr.

Ab 12:40 Uhr geht es dann im Minutentakt mit den Zieleinläufen weiter. Die Krönung der Sieger findet ab 16 Uhr statt. Veranstaltungsende ist 19 Uhr.

Übrigens: Bis zum Freitag, dem 17.08.2012, können sich Sportbegeisterte für die für die Wettbewerbe noch anmelden. Alle Informationen zum Event findet man auf www.muertiz-lauf.de.

► **Cooler Shirts für die Kinder der Jugendeinrichtungen**



„Jugendaktionen“! Der Name sagt schon alles. Jugendliche werden aktiv und gestalten ihre eigenen T-Shirts. Dieses T-Shirt bedrucken ist eines von vielen Kleinprojekten im Rahmen der Jugendaktionen im Jugendclub „Alte Feuerwache“. Die Kinder und Jugendlichen hatten die Möglichkeit, kreativ tätig zu werden und das Endergebnis spiegelt sich auf ihren Shirts wieder. Entweder stylische Designs oder Namen von Internetspielen, aber auch Zitate zierten diese lustigen Shirts. Jeder Jugendliche hatte nun ein Unikat, welches nicht im Handel erhältlich ist.

Unter Leitung des Herrn Stefan Ladda erhielten die Kids einen Einblick, wie solch eine Prozedur des Bedruckens von statten geht. Ein Plotter wird hier mit den Koordinaten des jeweiligen Bildes programmiert und schneidet die Zeichen, Bilder und Buchstaben in gewünschter Größe aus.

Die einzelnen Buchstaben mussten dann in sorgfältiger Kleinstarbeit von der Folie entfernt werden, was ein gewisses Maß von guter Feinmotorik voraussetzt. Allein das Bedienen der Druckerpresse ist ein Riesenkraftakt und wenn man sie länger bedient, hat

der Eine oder die Andere sicherlich einen kleinen Muskelkater in den Armen. Diese Technik wurde von Stefan Ladda zur Verfügung gestellt. Ca. 20 Kinder und Jugendliche waren fleißig und gingen mit ihren eigenen Shirts nach Hause. Teilweise wurden hier die alten Shirts ausgezogen und die neuen wurden ausgeführt. Ja sie waren richtig stolz darauf oder besser, sie sind es immer noch.

Und wieder war es ein erfolgreiches Projekt im Rahmen der Jugendaktion im Jugendclub „Alte Feuerwache“. Die Kinder und Jugendlichen hatten sichtlich Spaß dabei sich ihre eigenen Logos und Ideen auf die Shirts zu drucken. Das Ergebnis kann sich wirklich blicken lassen.

Wir freuen uns, dass wir durch die finanzielle Unterstützung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte dieses Projekt durchführen konnten.

► **Schnelle Infos für die Fans**

Der SV Waren 09 geht mit der Zeit und informiert seit kurzem auch auf einer eigenen Facebook-Seite über Neuigkeiten aus dem Verein. So konnten die Fans auf der Facebook-Seite unlängst beispielsweise miterleben, wie die Spieler im Trainingslager auf die neue Saison vorbereitet werden. „Wir wollen mit dieser Seite noch dichter ran an unsere Fans und ihnen auch die Gelegenheit geben, mit uns zu diskutieren. Dieser Dialog ist uns sehr wichtig“, sagte 09-Präsident Fred Bethke. Dass viele 09-Anhänger auf diesen Internet-Auftritt ihres Vereins gewartet haben, zeigt die Zahl der Facebook-Fans: Innerhalb von nur wenigen Wochen klickten mehr als 100 Müritzer auf „Gefällt mir“, und es werden beinahe täglich mehr. Der SV Waren 09 will über das soziale Netzwerke unter anderem Veranstaltungen ankündigen, aber auch Veränderungen bei den Personalien innerhalb kürzester Zeit veröffentlichen. Selbstverständlich erfahren die Fans des Warener Vereins ebenfalls alles über die aktuellen Spiele. Wie in wenigen Tagen bei der ersten Oberliga-Partie, die der SV von der Müritz am 10. August um 20 Uhr auf dem Malchower Waldsportplatz bestreitet. Übrigens: Auch die Homepage des Oberliga-Neulings erscheint seit wenigen Tagen in frischer Aufmachung. Unter www.sv-waren-09.de gibt es alle Infos rund um den Verein - von der Chronik bis zur Aufstellung der C-Jugendmannschaft. Die Facebook-Seite des SV Waren 09 ist unter folgender Adresse zu finden: www.facebook.com/sv09

Kirchliche Nachrichten

► **Infos aus der Kirchgemeinde St. Marien**

KONZERTE in den GEMEINDEN

17. August (Freitag) 2012

19:30 Uhr **Sommerjazz mit „mondcleo“**, Steffi Cleemann (Trompete) und Nico Neidel-Cleemann (Piano), Eintritt frei

19. August (Sonntag) 2012

19:30 Uhr **Gospelkonzert mit Jambalaya Gospel Singers**, Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse

Dorfkirche Speck

Samstag, 4. August 2012

16:00 Uhr Sommer mit Frank Fröhlich (Gitarre)
Die Gitarre kann alles, man muss sie nur lassen!

Sonntag, 19. August 2012

16:00 Uhr Hochsommer mit „Mi tango querido - amarillo“
Bettina Born (Akkordeon) & Wolfram Born (Piano)

Samstag, 1. September 2012

16:00 Uhr Sommerausklang: „Die Spielzeugschachtel“- Claude Debussy
Katharina Sell & Frank Hirrich (Spielende) Thomas Bächli (Piano)

Die Kirche ist täglich von 8:00 Uhr - 20:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Mit freundlicher Unterstützung durch die Jost-Reinhold-Stiftung.

Hörspielkirche Federow**5. August 2012 (Sonntag)**ab 10:00 Uhr **Thementag „Mensch und Natur“**

11:00 Uhr Lichtspielkirche - u. a. „Farbklang Wildnis“ von Sandra Bartocha & Torsten Harder

13:30 Uhr Gottesdienst zum Thema „Stark wie ein Baum“ - Bäume prägen unsere Landschaft. Sie sind die Lunge unseres Planeten, zugleich aber auch Metapher für das menschliche Leben. Diese und andere Aspekte werden im Gottesdienst zur Sprache kommen.

Gottesdienste**04.08. St. Marien**
10:00 Einschulungs-Gottesdienst der Arche Schule**05.08. St. Marien**
09:30 Gottesdienst**Federow**
13:30 Gottesdienst zum Thema BAUM, siehe auch S. 6**12.08. St. Marien**
09:30 Segnungsgottesdienst mit Taufe, es spielt die Band**19.08. St. Marien**
09:30 Gottesdienst mit Taufe, es musizieren der Posaunenchor und andere Instrumentalisten**Speck**
13:30 Gottesdienst mit Posaunenchor**26.08. St. Marien**
09:30 Gottesdienst beider Gemeinden**Federow**
13:30 Gottesdienst in der Hörspielkirche**02.09. St. Georgen**
10:00 Gottesdienst beider Gemeinden**KINDER- und JugendARBEIT**

Zur Information: Das Büro von Frau Tigges befindet sich seit Anfang des Jahres im Turm der Marienkirche im ersten Stock.

Jugend Unterwegs

Gleich zwei Mal gehen Kinder und Jugendliche in den Sommerferien mit der Mariengemeinde auf große Fahrt: Sommerfreizeit Nr. 1 führt Fünft- bis Neuntklässler vom 23. - 29.06.2012 nach Dänemark. Erst- bis Viertklässler verbringen dann vom 29.07. - 02.08. fünf erlebnisreiche Tage in der Wasserburg Turow. Fotos von beiden Sommerfreizeiten werden im Anschluss an den Segnungsgottesdienst am 12. August gezeigt.

GESPRÄCHSKreis

Der nächste BIBEL-Gesprächs-Abend findet am Montag, dem 27.08. um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 statt. Eingeladen sind alle, die sich mit anderen über ausgewählte Bibelstellen austauschen möchten, die Runde mit ihrer Meinung bereichern oder einfach nur zuhören wollen.

► St. Georgen**Internet:** www.waren-mueritz.de unter „Kirchen“ und „St. Georgenkirche“**E-Mail-Adresse:** waren-st.georgen@kirchenkreis-guestrow.de
Pastorin Anja Lünert; Güstrower Str 18;
Tel.: 03991 732504, Fax: 732505**Pfarrbüro** Güstrower Str 18, ist Dienstag und Freitag,
9 - 11 Uhr geöffnet**Katechetin** Annette Büdke Tel./Fax: 03991 182793**Kantorin** Christiane Drese Tel.: 03991 187613,
.drese@web.de**Küsterin** Marie-Luise Harder, Tel.: 03991 121391
oder 0175 1156750**GOTTESDIENSTE****05.08., Sonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl**12.08., Sonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst für Anfänger mit Kinderchor**19.08., Sonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst**KINDER - FAMILIEN**Nach den Sommerferien starten wir wieder ab **Montag, 20.8. (3. Schulwoche)**, davor sind alle herzlich zum **Familiengottesdienst am 12.8. um 10 Uhr in die Georgenkirche** eingeladen.

Zu Beginn des Schuljahres besuche ich die Familien mit Schulanfängern, um mich persönlich vorzustellen und zum Kindertreff (Christenlehre) einzuladen. Gern können Sie mich wegen eines Termins anrufen. A. Büdke, Tel.: 03991 182793

MUSIK IN DER KIRCHE**St. Georgenkirche Waren****Donnerstag, 9. August, 19:30 Uhr**

Barocke Kammermusik* Biber - Westhoff - Händel u. a. L. Schneeweiß (Bogenhofen) - Violine F. Schneeweiß (Rostock) - Kontrabass Ch. Drese - Orgel

Donnerstag, 16. August, 19:30 Uhr

Sinfonietta Bulgarica* Junge Klassik für Orchester

Freitag, 17. August, 9:15 Uhr, 10:30 Uhr, 12:00 Uhr Schülerkonzerte mit „Sinfonietta Bulgarica“**► Gemeinde Leuchtfuer Waren**

(freikirchliche Gemeinde)

www.leuchtfuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott
Tel. 03991 730317

Treffen jeden Freitag, 20:00 Uhr

Ort nach Absprache

Kindertreff 4 - 8 Jahre Freitag

► Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor

19:30 Uhr Bibelkreis

Di. 18:30 Uhr Bibelkreis auf dem Papenberg
(Tel. 632817)

Mi. (jeder dritte Mittwoch im Monat - außer Juli/August)

19:30 Uhr Frauenteeabend (Tel. 120540)

Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch (mit Kinderbetreuung)

10:30 Uhr Predigtgottesdienst

14:00 Uhr (jeder 2. Sa. im Monat) „Wandern mit

Nationalparkführer Michael“

(Tel. 039926 3058)

► Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9 - 12 Uhr; Do., 14 - 17 Uhr

Arbeitslosencafé: Do., 08:30 - 11:00 Uhr

Kinderkleiderkammer: Mo. - Do., 9 - 12 und Do., 14 - 17 Uhr

Sozialstation (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7 - 14 Uhr

► Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32

Pastor: Enrico Klee

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 122485; Fax 122534

E-Mail: info@baptisten-waren.de

Der Treff der „Papenberg-Kids“ findet im 2. Schulhalbjahr nicht statt.

Mi. 19:30 Uhr Treffpunkt Bibel
So. 09:30 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Immanuel Diakonie Group

Haus „Ecktannen“ Waren (Müritz), Fontanestraße 40/42
Do. 15:30 Uhr Andacht (u. a. gestaltet von Warener Pastoren)

► Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz

Mozartstr. 22
Tel.: 664380 oder 662195, Fax: 664414
Sprechzeiten
Montag 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch Termine nur nach Absprache
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

► Hilfeangebote der Diakonie

• Begegnungsstätte „Lichtblick“ für sozialschwache Menschen alte wie junge

Kommunikation mit Gleichgesinnten
Ansprechpartnerin: Frau Gadau
Strelitzer Straße 27, Tel./Fax: 665839
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07:00 - 15:30 Uhr
Kostengünstiges u. abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 € nach dem Motto
„Hast du's in der Börse nicht so doll, dann schlag dir bei uns den Magen voll.“

• Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit

Menschen mit sozialen Schwierigkeiten erhalten Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden
Kontakt: Tel. 665839

► Klara - Kontakt - und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt

Lange Straße 356, Tel.: 165111
Sprechzeiten: Mo. und Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Mi. 13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach Absprache.

Wie bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote, Präventionsveranstaltungen

► Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt, Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,

E-Mail: lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst
Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis
19:00 Uhr Gebetsstunde
Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch
Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letz. Do./Monat Seniorenkaffee)
Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begengungsgruppe
Sa. 19:00 Uhr Jugendkreis

► Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32
Pastor: Enrico Klee
Kontakt: Gemeindebüro Tel. 122485; Fax 122534
E-Mail: info@baptisten-waren.de

Mo. 15:30 - 17:00 Uhr Treff der „Papenberg-Kids“ (ab 13.08.)
Mi. 19:30 Uhr Treffpunkt Bibel
So. 09:30 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst Immanuel Diakonie Group Haus „Ecktannen“ Waren (Müritz), Fontanestraße 40/42
Do. 15:30 Uhr Andacht (u. a. gestaltet von Warener Pastoren)

► Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

Gemeinschaft der Franziskaner

Pfarrer Bruder Martin
Kietzstr. 4, 17192 Waren
Pfarrbüroöffnungszeiten:
Mo.: 9:00 - 12:00; Do.: 11:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: heilig.kreuz.waren@t-online.de
Internet: <http://www.heilig-kreuz-waren.de/>
Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“

Goethestr. 28, 17192 Waren
Sonntagsgottesdienste
Samstag 19:00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag 10:30 Uhr heilige Messe
Werktagsgottesdienste
Dienstag 14:30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch 18:00 Uhr heilige Messe
Freitag 14:30 Uhr heilige Messe

► Neuapostolische Kirche Gemeinde Waren (Müritz)

Große Gasse 3, 17192 Waren (Müritz)
Ansprechpartner: Jens Borchardt
Tel. 632990 oder 670195

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 09:30 Uhr
Mittwoch 19:30 Uhr
www.nak-norddeutschland.de

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/57 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzel Exemplaren in der Stadtverwaltung. Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 €/Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene FKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Bürgermeister
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigentel: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: 14-täglich
Auflage: 11.700 Exemplare

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG



Vereine und Verbände

► Nachruf

Mit Anteilnahme haben wir vom Ableben des langjährigen Mitglieds des Seniorenbeirates in der Stadt Waren (Müritz), von

Karl Heinz Zimmermann

erfahren.

Herr Zimmermann gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Seniorenbeirates unserer Stadt und vertrat hier die Interessen des Sozialverbandes Deutschland. In der Vergangenheit hat er mitgewirkt, unsere Aufgaben zum Wohle und Nutzen der Senioren in unserer Stadt zu erfüllen. Gesundheitlich bedingt konnte er in jüngster Zeit nicht mehr an unserer Arbeit teilnehmen.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Vorstand des Seniorenbeirates

► Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland (AbiD), Regionalverband Müritz e. V.

Teterower Straße 15/Heizhaus

17192 Waren (Müritz)

Tel./Fax 731893

E-Mail: behindertenverband-mueritz@online.de

www.abimv.de

Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger.
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen z. B.
 - Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung
 - Notrufsysteme
 - Patientenverfügung
 - Betreuungsvollmachten
 - Gesunde Ernährung
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen für Leistungen von Kostenträgern und beim Umgang mit Behörden.
- Unterstützung bei der Organisation von barrierefreien Urlaubsfahrten und Kuren

► AWO-Kommunikationszentrum

Schleswiger Straße 8

Tel. 121536

AWO-Gruppe „Mo. Mi. Do.“

06.08.	13:30 Uhr	Kartenspieler
08.08.	09:30 Uhr	Buchlesung
	13:00 Uhr	Energieberatung
13.08.	13:30 Uhr	Kartenspieler
15.08.	13:30 Uhr	Informationsrunde Seniorenbeirat
	15:30 Uhr	Handarbeitsgruppe
20.08.	13:30 Uhr	Kartenspieler
22.08.	09:30 Uhr	Geburtstagsfeier
27.08.	13:30 Uhr	Kartenspieler
29.08.	09:30 Uhr	Ausflug oder Picknick

AWO-Gruppe Mühlenberg

14.08.	13:30 Uhr	Informationsrunde Seniorenbeirat
21.08.	13:30 Uhr	Geburtstagsfeier
28.08.	13:30 Uhr	Ausflug

AWO-Gruppe Papenberg

07.08.	11:00 Uhr	Fischness in Faulenrost
09.08.	13:30 Uhr	Rommé
14.08.	13:30 Uhr	Informationsrunde Seniorenbeirat
16.08.	15:30 Uhr	Grillen bei Frau Koch
21.08.	13:30 Uhr	Skibo
23.08.	13:30 Uhr	Mensch ärgere Dich nicht
28.08.	13:30 Uhr	Rommé
30.08.	13:30 Uhr	Skibo

► Blinden- und Sehbehindertenverein Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Gebietsgruppe Landkreis Müritz, Mozartstraße 13, Tel. 03991 125067

Der Blinden- und Sehbehindertenverein M-V bietet jeden Dienstag von 10:00 - 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung in seiner Geschäftsstelle Sprechstunden zu sozialrechtlichen Problemen sowie Hilfe zur Bewältigung des Alltags unter erschwerten Bedingungen einer Sehschädigung an, um ein selbstbestimmtes Leben zu gewährleisten.

► Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8

AnsprechpartnerInn Frau Klähn

17192 Waren (Müritz)

Tel./Fax: 03991 167025

E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

Integrationsprojekt „Zukunftsbrücke“ - arbeiten und leben in unserer Region -Mecklenburgische Seenplatte

Im o. g. Projekt bietet der Demokratische Frauenbund Waren e. V. in der Schleswiger Str. 8, langzeitarbeitslosen Frauen, Berufsrückkehrerinnen, langzeitarbeitslosen Alleinerziehenden und sozial benachteiligten Nichtleistungsempfängerinnen Hilfe z. B. bei der Erstellung oder Aktualisierung von Bewerbungsunterlagen oder bei der Jobsuche an.

06.08.12	14:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen Treffpunkt „Alte Feuerwache“
08.08.12	10:00 Uhr	aktuelle Jobsuche online Bewerbungsschreiben online
09.08.12	14:00 Uhr	sportliche Betätigung zur Gesunderhaltung und zum Abbau gesundheitlicher Einschränkungen Treffpunkt Hafen
13.08.12	14:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen Treffpunkt „Alte Feuerwache“
15.08.12	10:00 Uhr	Wir geben Tipps und Hilfestellung bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen
16.08.12	14:00 Uhr	sportliche Betätigung zur Gesunderhaltung und zum Abbau gesundheitlicher Einschränkungen Treffpunkt Hafen
20.08.12	14:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen Treffpunkt „Alte Feuerwache“
22.08.12	10:00 Uhr	„arbeitslos-was nun?“ - Wie bewerbe ich mich richtig?
23.08.12		Tagesfahrt nach Schneverdingen
27.08.12	14:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen Treffpunkt „Alte Feuerwache“
29.08.12	10:00 Uhr	„Der Einstellungstest“
30.08.12	14:00 Uhr	Treff am Hafen zur Fahrradtour

► Deutsche Rheuma-Liga e. V.

AG Waren (Müritz)

AG-Leiter: Siegrun Bohland, Tel. 039926 3110

Schatzmeister: Giesela Strobach, Tel. 03991 120471

Jeden 1. und 3. Montag im Monat finden die Sprechstunden im Treff der WWG „Uns Eck“ in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

► Deutsches Rotes Kreuz Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a
17192 Waren (Müritz)
Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Sprechzeiten

Montag: 08:00 Uhr - 10:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 Uhr - 16:30 Uhr
oder Termine nach Absprache

- Montag, 15:30 - 16:30 Uhr Krabbelgruppe

Dieses Angebot ist für Mütter und Väter mit ihren Kindern bis zu 3 Jahren. Kinder lernen den Kontakt zu fremden Personen und begegnen sich durch krabbeln, robben und rollen. So haben sie die Möglichkeit sich behutsam von den Eltern zu lösen und sich individuell auszuprobieren. Für die Muttis und Vatis bietet das Treffen zudem die Möglichkeit sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen.

Treff im DRK-Kindergarten Haus Sonnenschein Goethestr. 20 a
Anmeldung bei Frau Geyer, 03991 123120
bei M. Plischke, 03991 182119 mobil 01735942530

- Dienstag, 16:30 - 17:00 Uhr Kinderschwimmen in Klink -

Nächster Kurs 2013 Anmeldungen werden entgegengenommen

- Freitag, 9:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-täg.)

im „Am Sinnesgarten in der Pestalozzistr. 23 a)-nächster Treff 17.08.

Babysitterkurse werden auf Nachfrage durchgeführt (wir benötigen dringend Babysitter und warten auf eure Anmeldungen! Mindestteilnahme 6 - 8 Personen im Gesundheitszentrum des DRK in Waren in der Weinbergstr. 19 a. (LSM - Schein muss vorhanden sein - Kostenpunkt 25,00 EUR)

Begegnungsangebote

Montag

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
14:00 - 15:00 Uhr Wassergymnastik f. Senioren in Klink lfd. Kurs

Dienstag

09:30 - 11:00 Uhr Frühstück im Betreuten Wohnen Am Seeufer (14.08.)
10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik Am Sinnesgarten
19:00 - 19:45 Uhr zurzeit nicht genügend Teilnehmer zum Schnupperkurs bitte Anmelden

Mittwoch

14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe - im Gesundheitszentrum (07.08., 14.08. u. 22.08.)

Donnerstag

15:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag Betr. Wohnen Am Seeufer (09.8. u. 30.08.)
14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik - Am Sinnesgarten -

„Bewegung bis ins Alter“ (hält jung und fit und gibt uns Sicherheit)

Unsere Sportgruppen am Dienstag um 17:00 Uhr und Donnerstag um 14:30 Uhr würden sich über neue Mitstreiter freuen, noch sind wir nur „Frauens“ - eine gemischte Truppe wäre doch auch mal schön! Ach, Übrigens für die Frauensportgruppe um 19:00 Uhr gilt dieser Aufruf doppelt!!

Dies gilt ebenfalls für die Wogewa Am Mühlenberg, Am Seeufer u. in den Radenkämpfen.

Vorankündigung

Vorträge ERSTE-Hilfe-Kurs für Senioren, Gesunde Ernährung, Fragen und Antworten zum Hospiz, Krankenkasse und Apotheke stellt sich vor, Grillnachmittag

Weitere Veranstaltungen und genaue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Jeden 2. Dienstag Frühstück und jeden 2. Freitag Sprechtag um 9:30 Uhr im Betreuten Wohnen Am Seeufer (Änderungen möglich)

Termine Blutspende

15.08. Waren
Landratsamt, Am Amtsbrink 13:00 - 17:00 Uhr

29.08. Waren
DRK-Rettungswache Ost
Siegfried Markus- Str. 16 14:00 - 18:00 Uhr

LSM Lehrgang

18.08. Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 09:00 - 15:45 Uhr

► DMB-Mieterbund Mietverein Neubrandenburg e. V.

Beratersprechstunden: Jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr in den Räumen der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7.

► Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45,
Tel. 64300.

► - mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Förderverein der Warener Wohnungsgenossenschaft e. G.
D.-Bonhoeffer-Straße 8, 17192 Waren
Vorsitzende: Beate Schwarz

06.08.2012

10:00 Treffen Rheumaliga „Uns Eck“
13:30 Französisch II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
16:15 Französisch I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

07.08.2012

10:00 Yoga WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“
16:00 English II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

08.08.2012

09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
10:00 Yoga WWG Treff Mecklenburger Str. 12
13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12
13:30 Kartennachmittag WWG Treff D.-Bonhoeffer-Str. 10

09.08.2012

09:30 Wanderung für Männer

13.08.2012

13:30 Französisch II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

14.08.2012

10:00 Yoga WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“

15.08.2012

- 09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:00 Yoga WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10

20.08.2012

- 10:00 Treffen Rheumaliga „Uns Eck“
 13:30 Französisch II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 14:00 Kegeln Kegelbahn Reschke

21.08.2012

- 10:00 Yoga WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
 14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“
 18:30 Fotoclub „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

22.08.2012

- 09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:00 Yoga WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10

23.08.2012

- 09:30 PC Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 09:30 Wanderung für Männer

27.08.2012

- 13:30 Französisch II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 14:00 Kartennachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 15:00 English I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 16:15 Französisch I „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

28.08.2012

- 10:00 Yoga WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
 14:00 Rehasportgruppe „Uns Eck“
 16:00 English II „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

29.08.2012

- 09:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:30 Gymnastik für Senioren „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7
 10:00 Yoga WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff Mecklenburger Str. 12
 13:30 Kartennachmittag WWG Treff D.- Bonhoeffer-Str. 10
 14:00 Gymnastik Flotte Keule „Uns Eck“

30.08.2012

- 09:30 PC Kurs „Rotes Haus“, Am Rosengarten 7

Anmeldungen zu den Veranstaltungen & Informationen unter:
 Warener Wohnungsgenossenschaft eG
 Frau Beate Schwarz, Tel: 170813 und Herr Christian Sperber,
 Tel.: 170819

► Müritz-Chor

Ansprechpartner: Christian Schneeweiß, Tel.: 120340, 0172 3047559, Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

► Perspektive e. V.**Betreuungsverein**

Siegfried-Marcus-Straße 04, Tel.: 667028, Fax: 6739944
 Ansprechpartnerin: Anja Burkhardt

Betreut werden: psychisch kranke Menschen; geistig, körperlich oder seelische Behinderte; alte und gebrechliche Menschen; Alkohol- und Drogenkranke

Angebot: Sprechstunde/Beratung, Do.: 13:00 - 17:00 Uhr

Schuldnerberatung

Goethestraße 5, Tel. 634897/Fax 1870458

Ansprechpartner: Doris Domroese

Angebot: Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterliegen der Schweigepflicht - Sie können uns vertrauen!

Jede seriöse Schuldnerberatung ist kostenlos - so auch unsere. Sprechstunden: Di./Mi. u. Do. 09:00 - 12:00 Uhr und Do., 14:00 - 17:30 Uhr

Jugendbus

Siegfried-Marcus-Straße 4, Tel. 667027

Der Jugendbus kann ab sofort durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden u. a. Initiativen zur Verbesserung der Mobilität der Jugendlichen genutzt werden.

Weitere Angaben unter www.perspektive-waren.de

Ansprechpartner: Peter Schulz, Tel.: 0172 1584572

► Seniorenverband BRH

Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen Ortsverband Waren, Tel. 662734

Veranstaltungen

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 13.08. | 14:00 Uhr | Spielnachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten |
| 27.08. | 14:00 Uhr | Spielnachmittag „Rotes Haus“, Am Rosengarten |
| 30.08. | 09:00 Uhr | Vorstandssitzung, Kegelbahn |

► Sozialverband VdK**Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Kreisverband Waren (Müritz) e. V.

Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot: kostenl. Beratung an jedem 2. Mittwoch des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 10:00 - 12:00 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

► Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation „Müritzkreis“, Lange Str. 40

Tel./Fax: 182044, Funk: 0175 2766601 - Tag und Nacht

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 10:00 Uhr

Angebote: Information zur Pflegestufe, Hilfe bei der Beantragung der Pflegestufe, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Krankenhausvermeidungspflege (auf ärztliche Verordnung), Urlaubspflege, Durchführung eines Pflichtpflegeeinsatzes, Hausnotrufsystem - Sicherheit in den eigenen vier Wänden, Essen auf Rädern.

